



STIFTUNG  
MOZARTEUM  
SALZBURG

Pressemitteilung, am 26. Juni 2017

## Rolando Villazón ist der neue Intendant der Mozartwoche!

### 2019 kommt Villazóns erste Mozartwoche in Salzburg

Die Stiftung Mozarteum Salzburg freut sich, Rolando Villazón als neuen Intendanten der Mozartwoche Salzburg zu präsentieren. Der weltweit gefeierte Opernsänger, Regisseur und Schriftsteller übernimmt zum 1. Juli 2017 die künstlerische Leitung des renommierten Festivals und verbindet damit seine internationalen Aktivitäten als Mozartbotschafter auf ideale Weise mit der Planung und Umsetzung der Mozartwoche in Salzburg. Die erste komplett von Villazón konzipierte Mozartwoche wird 2019 stattfinden, sein Vertrag läuft zunächst über fünf Mozartwochen bis 2023.

Rolando Villazón:

*Wolfgang Amadé Mozart ist einer der liebsten Freunde der gesamten Menschheit. Es gibt keinen anderen Komponisten, der gleichermaßen so bewundert und geliebt wird. Ich fühle mich glücklich, geehrt und dankbar mich der enormen Verantwortung zu stellen, dem Meister als neuer Intendant der Mozartwoche, dem bedeutendsten Mozart-Festival der Welt, zu dienen. Dass dies in Salzburg passiert, Mozarts Geburtsort und eine Stadt, die solch wunderbaren Einfluss auf mein Leben und meine Karriere genommen hat, macht dieses Abenteuer noch besonderer. Viva Mozart!*

Johannes Honsig-Erlenburg, Präsident der Stiftung Mozarteum, unterstreicht die besondere Beziehung zwischen der Stiftung Mozarteum und dem neuen künstlerischen Leiter der Mozartwoche:

*Mozart und Villazón, das ist die wahrscheinlich außergewöhnlichste, gleichzeitig innigste und aufregendste Liebesbeziehung, die der Stiftung Mozarteum passieren konnte! Was für eine Chance, die sich hier bietet, Mozart in seiner Vielfalt und Tiefe neu zu entdecken! Wir danken Rolando Villazón, dass er sich mit seiner außergewöhnlichen Reputation, seiner vielfältigen Musikalität und seinem Mut auf dieses gemeinsame Abenteuer einlässt, zu einer neuen Zeit in und mit der Stiftung Mozarteum!*

Rolando Villazón beschäftigt sich seit über einem halben Jahrzehnt intensiv mit Mozarts Werk und Leben. Neben Auftritten in szenischen Produktionen in Salzburg, Wien, Mailand, London und Berlin hat er alle Konzertarien für Tenor aufgenommen und diese auf einer europaweiten Konzerttournee präsentiert. Er ist Initiator und künstlerischer Motor des von Kritik und Publikum begeistert aufgenommen und mehrfach Grammy-nominierten "Mozart-Zyklus" der Deutschen Grammophon, der die letzten sieben Opern Mozarts dirigiert von Yannick Nézet-Séguin umfasst.

Rolando Villazón wurde nach dem Gewinn des Operalia-Wettbewerbes 1999 schlagartig



STIFTUNG  
MOZARTEUM  
SALZBURG

berühmt und hat seitdem eine unvergleichlich vielseitige künstlerische Karriere eingeschlagen. Er ist einer der beliebtesten und bekanntesten Tenöre unserer Zeit und einem großen Publikum weit über die traditionellen Grenzen der Klassik hinaus bekannt. Neben seiner Gesangskarriere ist er erfolgreicher Opern-Regisseur, hat bereits zwei Romane veröffentlicht („Kunststücke“ & „Lebenskünstler“) und tritt regelmäßig als Moderator und Gast im internationalen Fernsehen und Radio auf.

In Salzburg ist er seit der legendären Salzburger Produktion von "La Traviata" 2005 regelmäßig zu Gast, seither ist er in vier weiteren Opernproduktionen und zahlreichen Konzerten und Liederabenden aufgetreten. In diesem Sommer gibt Villazón den Lucarnio in der Neuproduktion von Händels "Ariodante". Zukünftige Engagements führen den Startenor u.a. nach Prag, Berlin, München, Paris, Wien und Montreal.

Die Mozartwoche ist das weltweit führende Mozartfestival, das seit 1956 jährlich um Mozarts Geburtstag, den 27. Jänner in Salzburg stattfindet. Innerhalb dieses Festivals versammelt die Stiftung Mozarteum die besten Orchester, Ensembles, Solistinnen und Solisten auf dem Gebiet der Mozart-Interpretation in Wolfgang Amadés Geburtsstadt, um den großen Komponisten immer wieder neu, spannend und zeitgemäß erlebbar zu machen. Die Mozartwoche genießt international einen beispiellosen Ruf und führt jedes Jahr im Jänner ein Publikum aus der ganzen Welt nach Salzburg.

Wolfgang Amadé Mozart fasziniert die Menschen in aller Welt seit mehr als 250 Jahren mit seinen Werken und seiner Persönlichkeit. Die Stiftung Mozarteum Salzburg als die wichtigste und bedeutendste Institution zur Bewahrung und Verbreitung dieses unschätzbaren kulturellen Erbes trägt die vielfältigen Facetten Mozarts in die ganze Welt. Ihr Auftrag ist es, allen Menschen und Generationen den Zugang zu Mozarts Musik, seinem Leben und seiner Persönlichkeit zu eröffnen. Dies tut die Stiftung Mozarteum als Non-Profit-Organisation in zeitgemäßer Form durch vielfältige Aktivitäten in den drei Bereichen Konzerte, Wissenschaft und Museen. Sie schlägt die Brücke zwischen Tradition und zeitgenössischer Kultur und ermöglicht wechselnde Perspektiven und neue Denkanstöße in der Auseinandersetzung mit dem Komponisten.



STIFTUNG  
MOZARTEUM  
SALZBURG

**Weitere Informationen:**

Christine Forstner, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Stiftung Mozarteum Salzburg, Schwarzstr. 26,  
5020 Salzburg, Tel.: +43 (0) 662 88940 25, [forstner@mozarteum.at](mailto:forstner@mozarteum.at), [www.mozarteum.at](http://www.mozarteum.at)